

Die große Krise: Betroffen sind alle, aber nur wenige sehen, was tatsächlich geschieht. Doch sie können es nicht erklären. Sahra Wagenknecht versteht es, die kompliziertesten Sachverhalte zu vermitteln: anschaulich und verständlich. Man muss kein Diplom haben, um das zu begreifen. Seit Marx hat keiner die Finanzwelt derart klarsichtig erläutert wie sie.

Das neue Buch von Sahra Wagenknecht ist nicht nur eine rasche Reaktion auf die aktuelle Krise. Die Autorin analysiert die aberwitzigen Bewegungen des Kapitals seit Jahren. Und sie schließt mit einer deutlichen Ansage: »Es gab selten ein System, das so wenige Profiteure und so viele Verlierer hatte wie der heutige Kapitalismus. Es gibt keinen Grund, sich mit ihm und in ihm einzurichten.«